



## Neuigkeiten aus der Wirtschaft der Volksrepubliken des Donbass vom 21. bis 27.09.2020

Quellen: offizielle Seiten der Regierungen der Volksrepubliken, *dan-news*, *lug-info*, *dnr-online.ru*, *mptdnr.ru*, *dnrailway.ru*, *vsednr.ru* sowie *ukrinform*, *ria.ru* und *sputnik*  
Ausgewählt und übersetzt durch das Kollektiv der „Alternativen Presseschau“

### Dienstag:

#### Wiederaufbau schreitet voran

Vsednr.ru: Der Verkehrsminister der DVR, Dmitrij Podlipanow, hat zusammen mit anderen Experten der Behörde und anderer Organisationen die Wiederaufbauarbeiten an einer Straßenüberführung zwischen Pokrowka und Stepano-Krynka im Rayon Amwrosijewka inspiziert, die bei Kampfhandlungen stark beschädigt worden war. Die Bauüberwachung liegt beim Ministerium, die Arbeiten werden von der privaten »Donezker Spezialbau- und Montageverwaltung № 1« AG ausgeführt. [...]



[https://vsednr.ru/wp-content/uploads/2020/09/L\\_b7O5jcvn8.jpg](https://vsednr.ru/wp-content/uploads/2020/09/L_b7O5jcvn8.jpg)

Bei der Besichtigung wurde festgestellt, dass die zu etwa einem Viertel fertiggestellten Arbeiten korrekt nach der Projektdokumentation und den geltenden Normen ausgeführt werden. Die Generalreparatur der Brücke ist Bestandteil des Programms 2020 zur Erneuerung des öffentlichen Straßennetzes und der Kunstbauten der Donezker Volksrepublik. Sie soll bis Ende dieses Jahres abgeschlossen sein.

## **Mittwoch:**

### **'Hochintensivierte Apfelplantage'**

Dan-news.info: In der hochintensivierten Apfelplantage der staatlichen Körperschaft ›Agrárnyj Donbáss‹ wurde die Ernte der Sorte ›Gála‹ abgeschlossen. Wie der Pressedienst des Unternehmens mitteilt, wurden von 4,2 Hektar Anbaufläche 48.321 Tonnen Äpfel geerntet, doppelt soviel wie im Jahr zuvor. Demnächst beginnt die Ernte der Sorten »Liberty«, »Red Chief« und ›Renet Simirjènko‹. Die Äpfel sind zu erschwinglichen Preisen in den Läden der Vereinigung ›Handelshaus der Geflügelfabrik Schachtjorsk« und auf den Märkten der DVR erhältlich.



<http://www.agrodon.su/wp-content/uploads/2020/09/urozhay-yablok-v-evrope-2019-768x513.jpg>

Die Plantage von ca. 100 Hektar, in der auch noch die Sorte ›Fudshina‹ angebaut wird, ist im Süden der Republik im Rayon Telmanowo (Ernst lässt grüßen - Anm. d. Übers.) gelegen. An ihrer Gründung im Jahre 2017 nahm der ermordete Staatspräsident Alexandr Sachàrtschenko teil.

## **Donnerstag:**

### **Wer sucht Arbeit?**

Dan-news.info: Die Kohle- und Energiebetriebe der DVR sind bereit, wegen ihrer Entwicklung, der Reparaturen und der Modernisierung mehr als 10.000 Menschen neu einzustellen. Das berichtet der Pressedienst des Ministeriums für Kohle und Energiewirtschaft der Republik. In allen dem Ministerium unterstellten Betrieben wird der Kaderpolitik besondere Aufmerksamkeit geschenkt. Es können sich sowohl Mitarbeiter mit langjähriger Erfahrung als auch junge Spezialisten bewerben. Aus den Antragstellern soll auch eine Personalreserve für die Branche gebildet werden.

### **Kombifutter**

Lug-info.com – Die Firma ›Ágrofond‹ in Lutugino hat den Testbetrieb einer Produktionslinie für Kombifuttermittel aufgenommen. Der Komplex, um den es sich handelt, wurde vom Staat gekauft um Geflügelfleischerzeuger wie unsere staatliche »Regionale Agrarholding« versorgen zu können, sagte die Vizeministerin für Landwirtschaft und Ernährung der LVR, Galina Tscherepacha.



[http://img.lug-info.com/cache/3/5/MANN7859\\_novyj\\_razmer.JPG/1000wm.jpg](http://img.lug-info.com/cache/3/5/MANN7859_novyj_razmer.JPG/1000wm.jpg)

Bei Bedarf kann die Linie auch Futtermittel für großes, kleines Hornvieh und auch Schweine erzeugen. In der Anlage werden einheimische Getreidekulturen verarbeitet und perspektivisch wird die Republik damit unabhängig. „Entsprechend dem Vertrag mit unserem Unternehmer bringen wir das Werk heute aus seine volle Leistungsfähigkeit von 45-48 Tonnen des Endprodukts pro Schicht“, sagte Iwan Marejetschew, Direktor von ›Ágrofond‹. Er unterstrich, dass dies der erste Staatsbetrieb sei, der billiges und dabei qualitativ vollwertiges Kombifutter erzeugen könne. In der Anlage sind moderne High-Tech-Komponenten verbaut, die eine maximal automatisierte Produktion erlauben. Marejetschew sagte, dass für den Bau sieben Monate gebraucht wurden; jetzt werden die Rezepturen erprobt und Verhandlungen mit potentiellen Käufern geführt. Die Inbetriebnahme war vom Regierungschef der LVR, Sergej Koslow, angekündigt worden.

### **Tag des Maschinenbauers**

Dnronline.su: „Sehr verehrte Mitarbeiter und Veteranen des Maschinenbaus! Ich gratuliere Ihnen zum Feiertags ihres Berufsstands!“, begrüßte der Staatschef der DVR, Denis Puschilin, die Anwesenden. „Ihr Schicksal ist eng mit der Geschichte des Maschinenbaus in der Republik verbunden. Ihr Beruf erfordert enorme Verantwortung und harte Arbeit. Von Ihrer Erfahrung, Ihrem Wissen und Können hängt in vieler Beziehung das Wirtschaftswachstum, ja die wirtschaftliche Entwicklung unseres Staates als Ganzem ab.“



[https://dnronline.su/wp-content/uploads/2020/09/IMG\\_7763-1024x683.jpg](https://dnronline.su/wp-content/uploads/2020/09/IMG_7763-1024x683.jpg)

Unter den Aufgaben für die Zukunft ist die Erneuerung der Produktionsprozesse in einer Reihe von Unternehmen, die Erhöhung des Umsatzes und die Erweiterung der Absatzmärkte. Wir müssen bauen, entwickeln und produzieren. Und wir sind im Stande, mit den Kräften der Unternehmen unserer Republik viele Prozesse zu verbessern. Unsere vereinten Anstrengungen werden die weitere Entwicklung der Branche, das heißt des ganzen industriellen Donbass, ermöglichen.

Sehr geehrte Maschinenbauer, ich wünsche Ihnen Glück, Gesundheit, Frieden, Wohlergehen und Erfolge bei der künftigen Arbeit. Danke für Ihre Arbeit!“, sagte Puschilin.

Während der Veranstaltung erhielt eine ganze Reihe von Mitarbeitern Ehrenurkunden und Aufmerksamkeiten des Staatsoberhauptes, und der Fräser des Staatlichen Unternehmens ›Donèzkgormasch‹ (Bergbaumaschinen) Gennadij Petrow wurde mit dem Orden »Held der Arbeit« ausgezeichnet.

### **Staatliche Körperschaft für Erkundung und Gewinnung von Bodenschätzen**

Dan-news.info: In der DVR würde die Staatliche Körperschaft (GK) ›Njédra‹ geschaffen. Den entsprechenden Erlass № 344 veröffentlichte Präsident Puschilin auf seiner persönlichen Website. Im Dokument heißt es, die GK sei geschaffen, die wirtschaftliche Sicherheit der DVR, die innovative Entwicklung und Modernisierung der Ökonomie, Kontroll-, Verwaltungs- und andere Funktionen zu gewährleisten.

Die GK ›Njédra‹ wird dabei an staatlichen aber auch anderen Programmen und Projekten, die das geologische Studium bestimmter Territorien, eine geoökonomische Bewertung, die Ausbeutung von Lagerstätten, Produktion und Export der Erzeugnisse der Bergbaubranche, Produktion, Transport und Export der dazu benötigten Mittel, aber auch die Verbreitung der bei dieser intellektuellen Arbeit gewonnenen Erkenntnisse, behandeln, teilnehmen.

Die Mitarbeiter der GK werden ein Monitoring der finanziellen Verhältnisse der Organisation durchführen und auch Außenhandelsverträge auf dem Gebiet der Bodenschätze abschließen. Ebenso wird die Körperschaft an der Erarbeitung von Gesetzentwürfen und Entwürfen von Rechtsverordnungen, die die Branche betreffen, teilnehmen.

### **Freitag:**

#### **Tag des Tourismus**

Dnronline.su: Heute fand anlässlich des bevorstehenden Tages des Tourismus in der Hauptstadt eine Sitzung der Arbeitsgruppe zu Vorschlägen zur Entwicklung des Tourismus in der DVR statt. Auf ihr

wurden die bisher erzielten Arbeitsergebnisse behandelt. „Wir verweisen heute auf die Mitarbeiter, die im Verlauf des Jahres die größten Aktivitäten bei der Entwicklung des Tourismus gezeigt haben. Ebenso werden wir Video-Filme über die Städte und Rayons der Republik und ihr touristisches Potential zeigen. Es muss unbedingt festgestellt werden, dass die Natur und die Geschichte des Donbass großartig, schön und vielfältig sind. Die Menschen sollen von unserem kulturellen Erbe, der Geschichte erfahren“, sagte der Minister für Jugend, Sport und Tourismus der DVR, Wiktor Orjechow.



[https://dan-news.info/wp-content/uploads/2020/09/dan-news.info-2020-09-25\\_11-04-19\\_095917-----11-1024x678.jpg](https://dan-news.info/wp-content/uploads/2020/09/dan-news.info-2020-09-25_11-04-19_095917-----11-1024x678.jpg)

So wurden von Mitgliedern der Gruppe drei Varianten eines Markenzeichens des Tourismus in der DVR vorgestellt, die von Studenten der Donezker Nationalen Hochschule für Wirtschaft und Handel ›M. I. Tugán-Baranòwskij‹ (1865 – 1919, einer der führenden ökonomischen Theoretiker des damals sogenannten „[Legalen Marxismus](#)“ - Anm. d. Übers.) erarbeitet worden sind.

### **Bezahlt wird mit Rubel**

Dnronline.su: Am 24. September hat der Volkssowjet der DVR ein Änderungsgesetz zum Gesetz »Über das Steuersystem« verabschiedet. Die Geldeinheit der Donezker Volksrepublik ist der russische Rubel. Und Wirtschaftssubjekte – unabhängig von der Eigentumsform – werden von anderen natürlichen oder juristischen Personen in Rubel bezahlt. Die Gesetzesänderung bekräftigt dies und schließt den Gebrauch der ukrainischen Griwna bei der Bezahlung von Bodenschätzen oder mineraler Rohstoffe aus, sagte der Abgeordnete Alexandr Chrjapkow. Weiterhin enthält es eine Reihe juristischer und technischer Berichtigungen.

### **Alte Griwna eintauschen!**

Vsednr.ru: Die Zentralbank der Donezker Volksrepublik informiert die Einwohner darüber, dass die ukrainische Nationalbank bestimmte Banknoten und Münzen alten Musters aus dem Verkehr zieht. Betroffen sind die Banknoten aller Werte von 1 – 200 ₴ der Ausgabejahre bis 2003 und die 25 Kopeken-Münzen aller Jahre. Die Zahlungsmittel können bis September 2023 bei einer beliebigen ukrainischen Bank gegen solche weiterhin gültiger Muster eingetauscht werden. Es lohnt sich anzumerken, dass nach einer Regelung der Zentralbank der DVR, ungültig werdende Zahlungsmittel bei Umtauschaktionen auf dem Territorium der Republik nicht angenommen werden dürfen. Deshalb kommen die Geldinstitute der DVR hierfür nicht in Frage.

**Sonnabend:**

### **Lebensmittelmarkt im Stadion**

Dan-news.info: Wie DAN aus dem Ministerium für Landwirtschaft und Ernährung erfuhr, fand heute im Sportkomplex ›Olimpijskij‹ ein Lebensmittelmarkt mit 40 Anbietern aus der Republik statt. Man konnte an den Ständen Fleisch- und Fischwaren, Eier, Mehl, Brot, Honig und Milchprodukte zu Erzeugerpreisen kaufen. Dies war die vierte Veranstaltung dieser Art in diesem Jahr.



[https://dan-news.info/wp-content/uploads/2018/11/dan-news.info-2018-11-24\\_07-15-56\\_845902-----3-1024x681.jpg](https://dan-news.info/wp-content/uploads/2018/11/dan-news.info-2018-11-24_07-15-56_845902-----3-1024x681.jpg)

Im ersten Halbjahr 2020 wurden in der DVR auf Marktveranstaltungen ungefähr 440 Tonnen Lebensmittel umgesetzt.